

# Inhalt.

## Artikel.

	Seite
Alte Geschichte Kärntens. Von Karl Baron Hauser . . . . .	37
Drei Darstellungen des jüngsten Gerichtes auf Kärntn. Wandmalereien des 15. Jahrhundertes. Von Professor Dr. F. G. Hann . . . . .	9
Alte Lieder aus Kärnten. Mitgetheilt von A. v. Jäsch . . . . .	146
Mäher- und Täterinnen-Grüße aus dem oberen Gurkthale . . . . .	22
Die Fastentücher in Kärnten. Kunstgeschichtlich behandelt von Dr. F. G. Hann . . . . .	48
Kleine Beiträge der altkärntischen Ortsnamenkunde. Von Dr. Richard Müller . . . . .	54, 80
Das Erdbeben in Kärnten im Jahre 1348 und die Zerstörung von Villach Nach den mittelalterlichen Quellenberichten geschildert von Professor Dr. F. G. Hann . . . . .	69
Volksagen aus dem Gailthale. Von Fr. Franzissi . . . . .	90
Sprüche und Gebete gegen Krankheiten. Aufgezeichnet am Knappenberge von Balth. Schüttelkopf . . . . .	91, 118
Zur Geschichte des Schlosses Mannsberg bei Pölling. Von Prof. Dr. F. G. Hann . . . . .	101
Slovenische Ortsnamen aus Personennamen. Von Prof. Johann Scheinigg . . . . .	106, 150, 179
Volksagen aus Kärnten. Von Rudolf Waizer . . . . .	115
Mathias Leger. Ein Nachruf von Dr. Richard Müller . . . . .	121
Keltische Münzen im historischen Museum zu Klagenfurt. Von Karl Baron Hauser . . . . .	133, 165
Drei Darstellungen der Weltschöpfung auf Malereien in Kärnten. Kunstgeschichtlich behandelt von Prof. Dr. F. G. Hann . . . . .	141
Die Kirche St. Leonhard in der Schlaz in Dropolach im oberen Gailthale. Kunstgeschichtlich besprochen von Prof. Dr. F. G. Hann . . . . .	174
Kinderreime und Kinderspiele in Kärnten. Gesammelt von Balthasar Schüttelkopf. (Nachtrag) . . . . .	188

## Kleine Mittheilungen.

Beiträge zur Kunstopographie Kärntens. Von Professor Dr. F. G. Hann . . . . .	25
Alterthümer-Funde und Erwerbungen im Jahre 1891. Von K. B. Hauser . . . . .	62
Das „Spiegelosen-Denkmal“ bei St. Georgen in Kärnten und dessen bergpolizeilicher Schutz. Von K. Baron Hauser . . . . .	63
Zu Muchar's Behauptung, dass während der Zeit der Slavenherrschaft in Kärnten eine germanische Bevölkerung im Lande vorhanden gewesen sei. Von K. Baron Hauser . . . . .	63

	Seite
Die Malereien in der Kirche zu Tiffen. Von Prof. Dr. F. G. Hann . . . . .	94
Das bayuvarische Bauernhaus. Von K. Baron Häuser . . . . .	96
Ein Gräberfeld der Hallstätterzeit im Lavantthale. Von K. Baron Häuser	125
Der Buckel. Mitgetheilt von F. F. . . . .	126
Ein altdeutsches Gemälde in Hoch-St. Paul. Besprochen von Professor Dr. F. G. Hann . . . . .	157
Ein Kümmerniscrucifix in der Kirche St. Radegund bei Lorenzen im Liesachthale. Besprochen von Professor Dr. F. G. Hann . . . . .	159
Zwei bisher noch nicht bekannte römische Inschriftsteine. Von K. B. Häuser	161
Die wilden Friedhöfe in der Inneren Krems bei Gmünd. Von K. B. Häuser	192
Neue Beiträge zur Kunsttopographie des Gaithales. Von Professor Dr. F. G. Hann . . . . .	193